

# Wahl zum Örtlichen Personalrat der Direktion

## Liste 1, GEMEINSAM. - ÖPR-Direktion

### Unsere Kandidatinnen und Kandidaten für euch:



**Ilka Ziemke** (stv. Vorsitzende ÖPR-D, Betriebswirtin, Tel: 3578)

Seit 2014 vertrete ich eure Interessen im ÖPR Direktion als stellvertretende Vorsitzende. Bis dahin habe ich über viele Jahre Erfahrungen im Bereich des Prozessmanagements und auch der Personalentwicklung gesammelt und bin daher im Haus gut vernetzt.

Themen rund um Arbeitsschutz und Gesundheit liegen mir besonders am Herzen. Dabei steht für mich eine gesundheitsförderliche Arbeitsgestaltung im Sinne aller im Vordergrund.

Ich mag Menschen. Gern setze ich mich mit euren Wünschen und Nöten auseinander und versuche, sinnvolle Lösungen und Kompromisse zu erzielen. Dabei ist mir ein offener, ehrlicher, authentischer und vor allem wertschätzender Umgang sehr wichtig.

Dafür stehe ich und würde mich freuen, wenn ihr mir euer Vertrauen schenkt und unsere Liste GEMEINSAM mit eurer Stimme unterstützt! :-)

**Lutz Zindler** (Vorsitzender ÖPR-D, Tel.: 2269)

56 Jahre. Nach meiner Ausbildung in der VGH in den 80er Jahren arbeitete ich in den Bereichen Lebensversicherung, Haftpflichtversicherung und der EDV-Koordination der Sachversicherung. Seit 1996 im Personalrat, widme ich seit 2007 meine Arbeitskraft und -zeit vollständig der Personalratsarbeit. 2013 wurde ich dann Vorsitzender des ÖPR-Direktion.

Mitglied in der Gewerkschaft bin ich seit 1987, erst in der hbv, heute in ver.di. Auch dort vertrete ich die Interessen der Kolleginnen und Kollegen in verantwortlichen Funktionen wie z.B. der Bundesfachgruppe und der Tarifkommission.

Im örtlichen Personalrat stehen die Kolleginnen und Kollegen der Direktion im Vordergrund. Euch bin ich ein verlässlicher Partner. Bei Beratungen zu euren Arbeitsverträgen, Karrieremöglichkeiten, Gehaltsentwicklungen. Wenn es mal nur ums

zuhören geht oder, wenn ich im Konflikt unterstützen soll, möchte ich mit euch erreichen, dass es anschließend besser ist. GEMEINSAM mit den Personalräten möchte ich daran arbeiten, dass der Begriff "fair" auch weiterhin für unsere Beschäftigungsverhältnisse gilt.





**Christine Wenk** (Schadengrundsatz, SD-ZA und stv. Vorsitzende ÖPR-D - Tel. 2207 o. 2262)

Ich bin in der Abteilung SD-ZA (Schaden Zentrale Aufgaben) tätig. Hier bin ich für das Dienstleistermanagement Sach und fachübergreifende Themen zuständig. An meiner Arbeit gefällt mir, neue Themenfelder mitgestalten zu können und die Kollegen in den Schadenabteilungen zu unterstützen. Seit 6 Jahren teile ich meine Arbeitszeit 50/50 auf die Tätigkeit in meiner Abteilung SD-ZA und auf den ÖPR/GPR auf. Im Personalratsbüro bin ich im Vorsitz des ÖPR und kümmere mich um die Themen, die personalratsseitig den Schadenbereich der Direktion und die Bereiche Rechnungslegung, Rückversicherung und Controlling Komposit betreffen.

Bei den anstehenden Veränderungen, die VGH zukunftsfähig zu gestalten, ist eine enge Begleitung durch die Personalräte erforderlich. Dies hat mir in der Vergangenheit viel Spaß gemacht. Deshalb möchte ich diese Aufgabe gerne, in Ihrem/Eurem Interesse, weiterhin übernehmen und mich für Ihre/Eure Belange einsetzen.

**Andreas Plate** (Stv. Vorsitzender ÖPR-D, Tel.: 2272)

Seit mittlerweile 24 Jahren darf ich mich für eure Interessen im ÖPR einsetzen, zuerst als Nachrücker, dann als ordentliches Mitglied. Seit rund 15 Jahren bin ich voll freigestellt, seitdem bin ich auch stellvertretender Vorsitzender des örtlichen Personalrates.

Die Veränderungen in der Arbeitswelt werden nicht spurlos an der VGH vorbeigehen. Zur Mitgestaltung unserer Arbeitswelt von morgen bedarf es einer starken Interessenvertretung, die die Belange der Kolleginnen und Kollegen vertritt. Keine soziale Leistung unseres Arbeitgebers ist vom Himmel gefallen, jede Dienstvereinbarung ist das Ergebnis teilweise schwerer und langer Verhandlungen. Es liegt an uns, eine Verbesserung der Sozialleistungen zu erreichen und künftige Verschlechterungen zu verhindern. Nur GEMEINSAM können wir viel erreichen.

Ich möchte mich gern weiterhin für eure Interessen einsetzen, dafür bitte ich/bitten wir um euer Vertrauen. Selbstverständlich stehe ich euch gern als Ansprechpartner für eure Sorgen und Nöte zur Verfügung.





**Kira Lambeck** (Schadensachbearbeiterin, SD-TT, Tel.: 3076)

Ich bin mittlerweile 18 Jahre in der VGH tätig. Davon 15 in der Abteilung SD-TT.

In dieser Zeit durfte ich viele von Euch kennenlernen und GEMEINSAM mit Euch, habe ich durch die Aufgabenübernahme im ÖPR-Direktion und GPR, Eure Interessen vertreten dürfen.

Seit 2021 bin ich Mama in Teilzeit, was mir einen ganz neuen Blick auf die Zusammenarbeit gab. Es führt dazu, dass man seine Prioritäten neuordnen muss und hofft dabei auf das Verständnis des Arbeitgebers und der Kolleg:innen.

Diese Sichtweise und Eure Interessen möchte ich gerne weiterhin für Euch im Personalrat anbringen. Denn die Arbeit des Personalrats ist wichtig, da sie uns hilft das GEMEINSAME zu stärken und die Arbeitsqualität zu verbessern.

Ich würde mich freuen, wenn wir Eure Stimme bekommen, um mich auch künftig für Eure Interessen einzusetzen.

**Jens Hamborg** (Controller, VC, Tel.: 3758)

Ich bin 54 Jahre alt und inzwischen seit über 24 Jahren in unserem Unternehmen tätig. Noch während des Studiums fing ich im damaligen Callcenter der VGH an und wechselte 2003 ins Vertriebscontrolling, dem ich bis heute treu geblieben bin. Aktuell befinde ich mich noch in meiner ersten Amtsperiode im örtlichen Personalrat Direktion und würde mich freuen, mich in diesem Gremium auch weiterhin für euch und eure Belange einsetzen zu dürfen.

Neben den alltäglichen Aufgaben kümmere ich mich vor allem um alle Facetten des Themas Arbeitszeit (Zeitkonten, Mehrarbeit, etc.) und Entlohnung (Gehalt, Eingruppierung, Sonderzahlungen, etc.). Wichtig sind mir der persönliche Austausch mit den Kolleginnen und Kollegen auf der Fläche, die Möglichkeit, mich euren Anfragen, Sorgen und Problemen mit voller Kraft widmen zu können und GEMEINSAM Lösungen zu finden.





**Maren Gremmel** (Schadensachbearbeiterin, SD-TT, Tel.: 3085)

Ich bin 32 Jahre alt und seit 2011 in der VGH tätig. Meine Zeit in der VGH habe ich in der Regionaldirektion Celle begonnen und dort meine Ausbildung als Versicherungskauffrau absolviert. Nun bin ich seit Anfang 2015 in der Abteilung SD-TT für die Regulierung von Schäden zuständig.

Bei meiner täglichen Arbeit in der Schadenabteilung gehört es dazu, zwei unterschiedliche Meinungen zu vereinen und gemeinsam eine gute Lösung zu finden. Genau hierfür möchte ich mich auch im Personalrat einsetzen, um aus einem „Ich“ wieder ein gemeinsames „Wir“ zu machen. Im Privatleben bin ich erste Vorsitzende eines Schützenvereins und setze mich stets für die Interessen unserer Mitglieder ein. Dies möchte ich auch im Personalrat tun.

**Dennis Wagner** (Interner Revisor, REV, Tel.: 3245)

Seit meinem Ausbildungsbeginn vor fast 12 Jahren bin ich Teil der VGH und seit vier Jahren als Ersatzmitglied in den Personalräten aktiv. In dieser Zeit habe ich oft gelernt, dass Konflikte oder Diskussionen am besten gelöst werden, indem man kompromissbereit bleibt.

Eigene Ideen zur Verbesserung der VGH bringe ich bereits seit 2018 ein, als ich im Rahmen meiner Masterthesis Vorschläge zur Mitarbeiterbindung unterbreitete. Viele davon hat das Haus inzwischen umgesetzt oder beschäftigt sich weiterhin damit - allem voran die Umstellung auf moderne, ergonomische Arbeitswelten, die unbefristete Übernahme von Azubis, Konzepte für Spezialistenlaufbahnen und regelmäßigeren und vor allem transparenteren Informationen aus der Führungsebene. Solche Themen mit Rückhalt aus der Belegschaft anzugehen und mit Personalräten und Unternehmensvertretern GEMEINSAM die VGH nach vorne zu bringen, motiviert mich.



**Lisa Finke** (Produktmanagerin, M-PS, Tel.: 2128)



Liebe KollegInnen, mittlerweile bin ich seit über zwölf Jahren bei der VGH und darf seit nunmehr vier Jahren unsere Interessen als Ersatzmitglied im ÖPR & GPR vertreten, worüber ich sehr dankbar bin.

Mir liegen die Interessen sowie ein gutes Miteinander unserer Belegschaft am Herzen - ebenso faire Arbeitsbedingungen beizubehalten und stetig weiterzuentwickeln.

Ich möchte mich gern weiterhin für die Belange der KollegInnen einsetzen und freue mich, wenn Ihr uns, die Liste GEMEINSAM, wählt.

**Daniel Keip** (Mitarbeiter, S-TT 2, Tel.: 2805)

Ich bin seit dem Jahr 2008 für die VGH tätig und seit 2020 als Ersatzmitglied des ÖPR-Direktion.

Gerne möchte ich mich weiterhin für die Belange der Kolleginnen und Kollegen bei uns im Hause einsetzen und aktiv im ÖPR-Direktion für euch tätig sein.



**Denise Gerth** (Haftpflichtsachbearbeiterin, HB 1, Tel.: 2871)

Liebe KollegInnen, ich bin 34 Jahre alt, Mutter von zwei Kindern und seit 2008 im Unternehmen. Seit Beendigung meiner Ausbildung, arbeite ich im HR-Bereich und nun seit über 10 Jahren in HB1.

Schon in meiner Ausbildung war ich aktiv in der JAV und danach immer mal wieder aktiv als Ersatzmitglied im ÖPR.

Die Unternehmenskultur mit zu gestalten und den Mitarbeitern Gehör zu verleihen, ist mir dabei immer wichtig gewesen.

Gerade in herausfordernden Zeiten ist es noch wichtiger, dass Wege gemeinsam mit Respekt und Wertschätzung gegangen werden.

Für einen weiteren, GEMEINSAMen Weg, bitte ich um eure Stimme.



**Michael Köppel** (Marketing, Einkauf, M-WV, Tel.: 2119)

Seit 1993, also schon über 30 Jahre, bin ich nun in der VGH Marketingabteilung beschäftigt. Davon durfte ich die letzten 12 Jahren als Ersatzmitglied im ÖPR und auch im GPR tätig sein. Die Arbeit im Personalrat macht mir sehr viel Spaß und ich konnte bereits einige wichtige Themen in dieser Zeit aktiv mitgestalten. Gerade die letzten Jahre haben gezeigt, wie wichtig und zukunftsweisend Personalratsarbeit sein kann. Diesen Aufgaben und Herausforderungen möchte ich mich auch weiterhin stellen. Sie, liebe Kolleginnen und Kollegen, mit Ihren Fragen und Wünschen liegen mir besonders am Herzen. Mich für Sie zu engagieren, sehe ich als meine wesentliche Aufgabe in der Personalratsarbeit.

Bitte unterstützen Sie uns mit Ihrer Stimme.



**Henrike Gehrmann** (Fachwirtin, RS, Tel.: 2547)

Zurück zu den Wurzeln! Manchmal macht man Pläne fürs Leben und manchmal ändern sich diese einfach. Oder auch nicht ganz so einfach ;-)

In meinem Fall brachte es mich vor einem Jahr zurück in die VGH, wo ich in der Vergangenheit ganze 10 Jahre samt Ausbildung gearbeitet habe.

Natürlich ist es mir ein Anliegen, im ÖPR meine Stimme für **alle** Kolleg\*innen am Standort Hannover erheben zu können und gern wäre ich Ansprechpartnerin für Eltern und solche, die es werden wollen. Denn in den vergangenen Jahren haben mich viele Themen rund um Familiengründung, Care Arbeit, Gleichberechtigung, Elternzeit, Gender Pay Gap, Teilzeitfalle, Einelternfamilien, Familienmodelle sowie Sozialleistungen für Eltern und Einelternfamilien beschäftigt.



**Hauke Redel** (Betriebswirt, M-PS, Tel.: 2926)

61 Jahre alt. Betriebswirt (VWA). Verheiratet. 3 Kinder. Als Mitarbeiter in der Abteilung Marketing - Produkte und Strategie seit über 30 Jahren tätig. Gewerkschaftsmitglied seit dem 20. Lebensjahr. In den letzten Jahren Ersatzmitglied im ÖPR der Direktion.

Ich möchte mich weiterhin dafür einsetzen, dass die Wünsche der Mitarbeiter\*innen „Gehör“ finden. Mein Motto: Mitmachen und mitgestalten.





**Katja Mittag** (Schadensachbearbeiterin, SD-R, Tel.: 2242)

Ich bin seit 2011 bei der VGH im Schadenbereich tätig.

Seit 2015 bin ich Mitglied des Personalrats. Warum mache ich das? Personalratsarbeit ist vielfältig, herausfordernd und macht Spaß. Ich unterstütze gerne Kolleg\*innen dabei, sich für die eigenen Rechte einzusetzen. Natürlich klappt das nicht immer. Aber nur der, der Veränderungen und Probleme anpackt, kann auch etwas erreichen. Dabei unterstütze ich gerne.

**Thomas Hesse** (IT-Koordinator, VE-TE, Tel.: 3133)

Ich kandidiere als Ersatzmitglied für den Personalrat, um ggf. aktiv unseren Personalrat bei der Förderung eines guten Arbeitsumfelds zu unterstützen. Meine Motivation liegt darin, sicherzustellen, dass die Interessen der Kolleginnen und Kollegen solidarisch respektiert und vertreten werden.



**Angelika Theel** (Risikoprüferin Leben, LV-LR, Tel.: 4163)

53 Jahre, verheiratet, ver.di-Mitglied

Seit 1999 bin ich im Hause der VGH tätig. Im Bereich der Lebensversicherung habe ich verschiedene Tätigkeiten kennengelernt. Zurzeit arbeite ich in der Abteilung LV-LR. Hier bin ich für die Risikoprüfung von Versicherungsanträgen zuständig.

Bereits in der Ausbildung durfte ich mich für die Auszubildenden in der JAV einsetzen und Einblicke in die Personalratsarbeit gewinnen.

Später konnte ich als Ersatzmitglied des ÖPR die Arbeit des Personalrates erleben. Hier zeigte sich wieder, wie wichtig und interessant diese Aufgabe ist.

Gerade in dieser von Veränderungen geprägten und herausfordernden Zeit ist Personalratsarbeit wichtiger denn je

Ich würde mich freuen, wenn ich mich wieder für Ihre/ Eure Belange einsetzen darf.

**Adrian Voigt** (Direktionsbeauftragter Transport, S-TT2, Tel.: 2730)

Liebe Kolleginnen und Kollegen, in den letzten 6 Jahren habe ich mich für die Interessen der Auszubildenden und dual Studierenden als Mitglied der JAV eingesetzt.

In dieser Zeit konnten wir gemeinsam als JAV-Gremium viele Erfolge feiern. Die Zusammenarbeit mit den Personalratsgremien war dabei ein essenzieller Bestandteil unserer Arbeit, denn nur durch starken Zusammenhalt können die gesetzten Ziele erreicht werden.

Diese erfolgreiche Arbeit als Interessenvertretung möchte ich jetzt als Teil der Liste „GEMEINSAM.“ weiterführen, um mich auch zukünftig für unsere Belange als Beschäftigte der VGH einzusetzen.

Vielen Dank für Eure/Ihre Unterstützung!



**Claudia Klähne** (Versicherungskauffrau, S-P, Tel.: 2830)

Strukturwandel und Digitalisierung sind die Schlagwörter unserer Zeit.

Auch in der VGH stellt uns die damit verbundene Umgestaltung der Arbeitsabläufe vor große Herausforderungen. Diese Entwicklung bedarf einer engen Begleitung durch den Personalrat, der die Anforderungen kritisch hinterfragt und die Arbeitsgestaltung besonders im Hinblick auf die Arbeitsbelastung, den Arbeitsschutz und die Gesundheit mit beeinflusst.

GEMEINSAM. möchten wir uns für euch stark machen!

**Matthias Bayer** (GPR-Vorsitzender / Rechtsanwalt, Tel.: 2202)

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen, während meiner 23 Jahre als Rechtsanwalt in der VGH habe ich eines gelernt:

Miteinander reden hilft.

Das kann man Mitbestimmung nennen, Fairness oder Unternehmenskultur. Wichtig ist, dass alle Beteiligte den Handlungsbedarf erkennen und es wagen, auf einander zuzugehen.

Denn es geht um unsere Arbeitsbedingungen, um unsere Lebensqualität, um unsere VGH.

Hierfür lohnt es sich, zu handeln und zu verhandeln. Sich zu streiten und sich zu einigen. Kurz: sich einzusetzen für das, was wichtig ist.

Ich werde mich als Vorsitzender des GPR weiterhin dafür stark machen, dass wir wie bei Homeoffice konkrete Ergebnisse erreichen, die uns allen helfen. Bei Regionalität, den Großprojekten, der Personalstrategie.

Und dies GEMEINSAM mit den Personalräten UND dem Unternehmen, denn miteinander reden hilft.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und eure Stimme für die Liste GEMEINSAM.





**Marianne Gebers** (Versicherungsmathematikerin LTM, Tel.: 4258)

Ich bin 47 Jahre alt und seit 2003 bei der VGH in der Abteilung LTM tätig.

Gewerkschaftsarbeit und die Vertretung der Interessen der Kolleginnen und Kollegen sind aus meiner Sicht sehr wichtig.

Da ich mich bisher noch nicht aktiv in diesem Bereich eingebracht habe, möchte ich die Aufgaben im ÖPR von "innen" kennenlernen und Erfahrungen zu sammeln.

Übergreifend möchte ich mich für eine gute Unternehmenskultur und eine möglichst nahe Arbeit des ÖPR an den konkreten Bedürfnissen und Interessen der Kolleginnen und Kollegen einsetzen.

**Kai Krieghoff** (Schadenregulierer, ZSG, Tel.: 2387)

Seit 42 Jahren in der VGH, davon 30 im Personalrat. Aufgrund der bisherigen und noch zu erwartenden Veränderungen braucht es einen starken Personalrat. Deshalb unterstütze ich unsere Listen mit meinem Know-how. GEMEINSAM schaffen wir das.



**Kristine Winterhoff** (IT-Koordinatorin, VE-TE, Tel.: 2263)

Seit 2001 arbeite ich in der VGH als IT-Koordinatorin, bis 2017 für die Kompositsparten und heute in der Abteilung VE-TE. Zwischendurch war ich mehrere Jahre als Mitarbeiterin in der Unternehmensentwicklung tätig. Vor meiner Ausbildung zur Betriebswirtin habe ich als Vertragsbearbeiterin Privatkunden in einer kleinen Bezirksdirektion betreut.

Mein Interesse, mich für die Belange der Kollegen und Kolleginnen in der Direktion und in den Regionaldirektionen einzusetzen, wuchs mit den heutigen Herausforderungen, der Digitalisierung, Transformation und dem Mangel an Fachkräften.

„Der Mensch steht immer noch an erster Stelle und die Technik hat eine dienende und unterstützende Funktion.“

Ich möchte mich als neues Mitglied aktiv für eure Interessen einsetzen und dabei vorausschauend, proaktiv unsere neue, digitale Zukunft gestalten, u.a. bessere Arbeitsbedingungen und Arbeitsschutz, eine nachhaltig hohe Ausbildungsqualität, Qualifizierung und Weiterbildung. Denn WIR geben GEMEINSAM der VGH ein Gesicht.